B) Grundwissen Rechtschreibung

Schreibung der s-Laute

Wann schreibt man ss und wann ß?

1. Das ***ss*** steht nur nach einem kurz gesprochenen Vokal (Selbstlaut: a,e,i,o,u): *essen, Schloss*.
2. Das ***ß*** steht nur nach einem lang gesprochenen Vokal oder nach einem Doppellaut (au, äu, ei, ie): *Gruß, er aß*.
3. In der gleichen Wortfamilie kann sich die Schreibweise ändern: *essen - aß – iss! – gegessen*.

Tipps:

- Wenn du beim Schreiben eines Wortes mit s-Laut unsicher bist, wende die Sprech- und Hörprobe an: Sprich das Wort. Hörst du vor dem s-Laut einen kurz gesprochenen Vokal oder einen kurz gesprochene Umlaut (ä, ö, ü), dann wird meist ***ss*** geschrieben.
- Hörst du vor dem s-Laut einen lang gesprochenen Vokal oder einen Doppellaut, dann wird häufig ***ß*** geschrieben.

Achtung:
Nach einem kurz gesprochenen Vokal und nach einem lang gesprochenen Vokal kann auch ein einfaches ***s*** folgen: *du bist, er las, das Haus*